

Informationsblatt für Patienten: Prothesen-Reinigung

Sehr geehrter Patient, sehr geehrte Patientin

Im Interesse einer optimalen Pflege ihrer Prothesen, bitten wir Sie, folgende Punkte zu beachten:

Ohne Pflege verfärben sich Prothesen und -zähne mit der Zeit. Bei schlecht gepflegten und schlecht sitzenden Prothesen kann die bakterielle Besiedelung des Zahnersatzes auch Ausgangspunkt für bakterielle Infekte oder Pilzinfektionen der Schleimhäute sein. Prothesen müssen daher täglich gründlich gereinigt werden!

Für die **tägliche Hygiene des Zahnfleisches** empfiehlt sich eine weiche Zahnbürste (z.B. Meridol), mit der die angewachsene Schleimhaut mit kreisenden Bewegungen und unter leichtem Druck massiert wird.

Zahnbürste und Zahnpasta sind nicht geeignet zur Reinigung von Prothesen!

Die Form des Zahnbürstenkopfes verhindert besonders auf der Protheseninnenseite mit ihren Vertiefungen und Buchten eine optimale Reinigung. Auf der Aussenseite ist der Bürstenkopf zu klein, um eine effiziente Säuberung der grossen Flächen zu erreichen. Daher empfiehlt sich die Anwendung einer Prothesenzahnbürste.

Die chemische Zusammensetzung von Zahnpasten ist auf den Zahnschmelz und das Zahnbein abgestimmt. Abrasionszusätze (Scheuermittel) zur Entfernung von Plaque und Zahnstein zerkratzen den weichen Kunststoff. Verwenden Sie daher **als Reinigungsmittel alkalifreie Seife**, wie sie in jedem handelsüblichen Geschirrspülmittel (z.B. Handy, Palmolive, etc.) vorkommt.

Lassen sich Verfärbungen, Verunreinigungen und Zahnstein nicht mehr mit der Bürste entfernen, ist es Zeit für eine professionelle Politur beim Zahntechniker. Zuvor kann jedoch versucht werden, die Prothese mit Hilfe von Essigwasser (1/3 weisser Essig, 2/3 Wasser) oder Durgol zu ‚entkalken‘.

Denken Sie daran, dass **Prothesenreinigungstabletten und -reinigungsmittel** das tägliche Bürsten der Prothesen nicht ersetzen.

"Muss ich die Zähne nachts herausnehmen oder nicht?" Dazu gibt es keine allgemeingültige Regel. Werden die Prothesen nachts aus dem Mund genommen, müssen diese in einem mit Wasser gefüllten Gefäss aufbewahrt werden. Die Prothese trocknet aus, wenn sie für längere Zeit ausserhalb der Mundhöhle bleibt. Geschieht dies regelmässig, kann sich der Kunststoff verziehen oder brüchig werden.

Wenn Ihr abnehmbarer Zahnersatz an eigenen Zähnen oder Implantaten befestigt ist, müssen Sie diesen eine ebenso gute wie aufmerksame Mundhygiene angedeihen lassen. Eine gute Prothesen- und Mundhygiene ist Grundvoraussetzung für das langfristige und erfolgreiche Funktionieren der Zähne! Fragen Sie Ihre **Dentalhygienikerin**, wie Sie Ihre eigenen Zähne am besten pflegen müssen.

Wenn Sie **Prothesenhaftmittel** verwenden, entfernen Sie diese einmal täglich gründlich. In den meisten Fällen ist die Verwendung von Haftmitteln ein Zeichen für den ungenügenden Sitz der Prothesen. Mit der Unterfütterung der entstandenen Prothesenhohlräume lässt sich der mangelhaften Halt der Prothese meistens beheben und die Haftmittel werden nicht mehr benötigt.

Falls Sie **Fragen** haben, zögern Sie nicht uns anzurufen (044 817 02 33).